

## **Workshop + Seminar/Iran - Summary**

Seminar und Workshop fanden in der Woche vom 23. Februar bis 2. März 2002 in Teheran und Isfahan statt. Diente das zweitägige Seminar einerseits zur gegenseitigen Information der beteiligten Vortragenden beider Länder und eines interessierten Publikums, so bot sich insbesondere den späteren Architektur-Workshop-Teilnehmern aus ganz Iran Gelegenheit Standpunkte der Österreichischen Redner kennen zu lernen, um sich für eine der Arbeitsgruppen der späteren Architektur-Workshop-Leiter zu entscheiden.

So unterschiedlich die Probleme der beiden Städte Teheran und Wien auch sind, so wurde doch vom Iranischen Publikum mit großem Interesse verfolgt, welche speziellen Herausforderungen für die Stadtplanung in Wien existieren, bzw. welche interessante architektonischen Lösungsansätze neben der Mainstream-Architektur in Wien realisiert werden können, weil die Stadt auch unkonventionelle Wohnbau-Modelle fördert.

War die Kontaktaufnahme während des Seminars mitunter noch eher verhalten, so ermöglichte der Workshop das zwanglose Zusammentreffen junger zukünftiger iranischer Architekten mit Architekten aus Österreich. Anhand der Erarbeitung eines Kurzentwurfes trafen hier die unterschiedlichen Denkschulen aufeinander. Zum ersten Mal seit der Revolution 1979 war eine Gruppe ausländischer Architekten zu dieser Art Meinungs-austausch in den Iran gereist.

In einem Dokumentarfilm „4 Tage Teheran“ wurde der Aufenthalt der Österreichischen Architekten in Teheran und Isfahan, das Seminar und der Workshop dargestellt und im Frühjahr und Herbst 2002 im Architekturzentrum Wien, bzw. in der Orientgesellschaft Hammer-Purgstall der Öffentlichkeit präsentiert.

Die Seminarbeiträge wurden in einer zweisprachigen (Englisch und Persisch) Broschüre „4+7“ zusammengefasst.

### **PROJEKTABLAUF-BERICHT**

#### **Samstag, 23.02.2002**

14:00 Uhr Abflug von Wien  
21:00 Uhr Ankunft in Teheran

#### **Sonntag, 24.02.2002**

10:20 Uhr Eröffnung von workshop+seminar / Iran im großen Auditorium der Architekturfakultät der Shahid Beheshti University (Evin / Teheran).  
Eröffnungsredner: Botschafter Dr. Stigelbauer, Dr. Broudjerdi (Vize-Präsident der ICDAC), Dr. Nadimi (Rektor der SBU) und X-CHANGE.  
11:30 Uhr Prof. Dr. Roland Rainer, What we can learn from the east (video)  
12:10 Uhr Prof. Hermann Czech, „Less“ or „More“?  
13:15 Uhr Mittagspause  
14:45 Uhr Prof. Kamran Safamanesh, Architectural Influence of Austrians on Iranian architecture  
15:45 Uhr URBAN+, Urban and regional planning in Austria

- 16:30 Uhr Prof. Dr. Mohammad-Mansur Falamaki, Austrian architecture as a medium of dialogue with other countries, in the transfer to the 20th and 21th centuries.
- 17:30 Uhr Programmende 1.Seminartag
- 19:00 Uhr Empfang in der Residenz des österreichischen Botschafters
- 21:00 Uhr Ausstrahlung der einstündigen Live-Kultursendung PARTO im Kanal 5 des iranischen Fernsehens über workshop+seminar / Iran. Studiogäste: Prof. Hermann Czech, Prof. Dr. Jahan-Shah Pakzad und Stephan Schwarz (X-CHANGE).

## Montag, 25.02.2002

- 9:30 Uhr Prof. Dr. Helmut Schramm, Courtyard-House Iran-Europe.
- 10:30 Uhr Prof. Dr. Ali Ghaffari, Eco-Design in adaption to Iranian traditional Architecture.
- 11:30 Uhr Arch. Walter Stelzhammer, Oriental Courtyard-House.
- 12:10 Uhr Prof. Dr. Mohammad Hariri, "What I learned from Austrian architectural culture".
- 12:40 Uhr Mittagspause
- 14:15 Uhr Prof. Dr. Carl Pruscha + Arch. Franz Loranzi, Yesterday`s courtyard-house, a prospect of tomorrow`s habitat.
- 15:20 Uhr Prof. Dr. Jahan-Shah Pakzad, Opportunities and limitations in understanding each other`s culture of architecture.
- 16:15 Uhr PAUHOF, a city development-model.
- 17:15 Uhr Programmende 2.Seminartag
- 17:00 Uhr Radiofeature im ersten iranischen Radio über workshop+seminar / Iran.
- 19:00 Uhr Abendessen auf Einladung der Shahid Beheshti University.

## Dienstag, 26.02.2002

- 9:00 Uhr Beginn des zweitägigen Workshops zum Thema „modernes Wohnen in alter Stadtstruktur, am Beispiel BAFQ“.
- Die ca. 40 jungen Architekten aus vier iranischen Städten (Teheran, Shiraz, Hamedan und Qazvin) setzen sich gemeinsam mit den österreichischen Architekten mit Fragen des modernen Städte- und Wohnbaus auseinander. Um für diesen Zweck die besten Rahmenbedingungen zu schaffen, werden die iranischen Teilnehmer in 4 Gruppen geteilt. Damit die Arbeit der Gruppen individuell gestaltet und eingeteilt werden kann, wird von einer gemeinsamen Mittagspause abgesehen. Die Gruppen können die für sie interessanten Arbeitsschwerpunkte selber bestimmen. Es wird lediglich mit Mittwoch nachmittag der Präsentationstermin festgelegt.
- 19:00 Uhr Abendessen auf Einladung von X-CHANGE.

## Mittwoch, 27.02.2002

- 9:00 Uhr Fortsetzung Workshop
- 17:00 Uhr Schlußpräsentation der Arbeiten mit der abschließenden Schlußzeremonie.
- 19:00 Uhr Empfangsdinner von ICDAC.

## Donnerstag, 28.02.2002

- 9:30 Uhr Abflug von Teheran.
- 10:30 Uhr Ankunft in Isfahan.
- 13:00 Uhr Mittagessen
- 14:00 Uhr Gemeinsame Sitzung mit Architekten von Isfahan. Anwesend auf iranischer Seite unter anderem Prof. Dr. Kateb (Rektorin der University

of Art, Isfahan), Prof. Montazer (Präsident von ICHO / Isfahan), Dr. Ghanei (Polsheer) usw.

17:00 Uhr Stadtbesichtigung.

19:00 Uhr Empfangsdinner auf Einladung der University of Art.

## **Freitag, 01.03.2002**

Vormittag Isfahan-Stadtbesichtigung

Mittag Jause im Hof der Freitagsmoschee

Nachmittag Isfahan-Stadtbesichtigung

22:40 Uhr Abflug von Isfahan (durch die mehr als dreisündige Verspätung wird die von ICDAC organisierte Abschiedszeremonie abgesagt)

## **Samstag, 02.03.2002**

10:00 Uhr Rückflug von Teheran

12:00 Uhr Ankunft in Wien